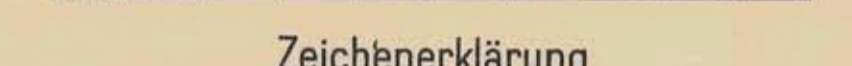




Bebauungsplan XI-102

für das **Schöneberger Kleeblatt**,
das **Sportzentrum** und das Gelände am **Sachsendam**,
an der **Wannseebahn** und am **Vorarlberger Damm**
im **Bezirk Schöneberg**
Plan in 3 Blättern

Maßstab 1:1000



- Planergänzungsbestimmungen**
- Die durch Bebauungsplan XI - 9 vom 25. September 1956 festgesetzte Art der Nutzung für die Fläche A, B, C-A (private Grünfläche), D, E, F-D (private Grünfläche), G, H, I-G (private Grünfläche und Garagen), J, K, L-I (Straßenland), M, N, O, P-M (private Grünfläche), Q, R, S-Q (private Grünfläche) wird aufgehoben.
 - Im allgemeinen Wohngebiet sind die Ausnahmen nach § 4 Abs. 3 der Baunutzungsverordnung vom 26. Juni 1962 nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.
 - Die privaten nicht überbaubaren Grundstücksflächen mit Bindungen für Bepflanzungen sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten. Die Bindungen für Bepflanzungen gelten nicht für Wohnwege, Zufahrten, Stellplätze, Müllhäuschen und ähnliche Einrichtungen. Werbeanlagen sind unzulässig.
 - Das Gelände der Wannseebahn ist mit einem Unterfahrungsrecht zu Gunsten des Trägers der Straßenbaulast für den Bau und Betrieb des Stadtringes zu belasten.
 - Die mit einem Leitungsrecht zu Gunsten der zuständigen Unternehmensträger zu belastenden Flächen dürfen nur mit flachwurzelnden Anpflanzungen oder leicht zu beseitigenden Befestigungen versehen werden.
 - Die Einteilung des Straßenraumes ist nicht Gegenstand der Festsetzung.

Aufgestellt:
Bezirksamt Schöneberg, Abt. Bau- und Wohnungswesen
 Amt für Vermessung Amt für Stadtplanung
gez. Teich *l.A. gez. Bauch*
 Amtsleiter Amtsleiter
 Berlin-Schöneberg, den **17. Oktober 1963**

gez. Grabowski
 Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß Nr. **5/125** vom **12.11.1963** erhalten und wurde in der Zeit vom **2.12.1963** bis **2.1.1964** öffentlich ausgelegt.
 Berlin-Schöneberg, den **17. 1. 1964**

Bezirksamt Schöneberg
 Abt. Bau- und Wohnungswesen
 Amt für Stadtplanung

gez. Lühr
 Amtsleiter

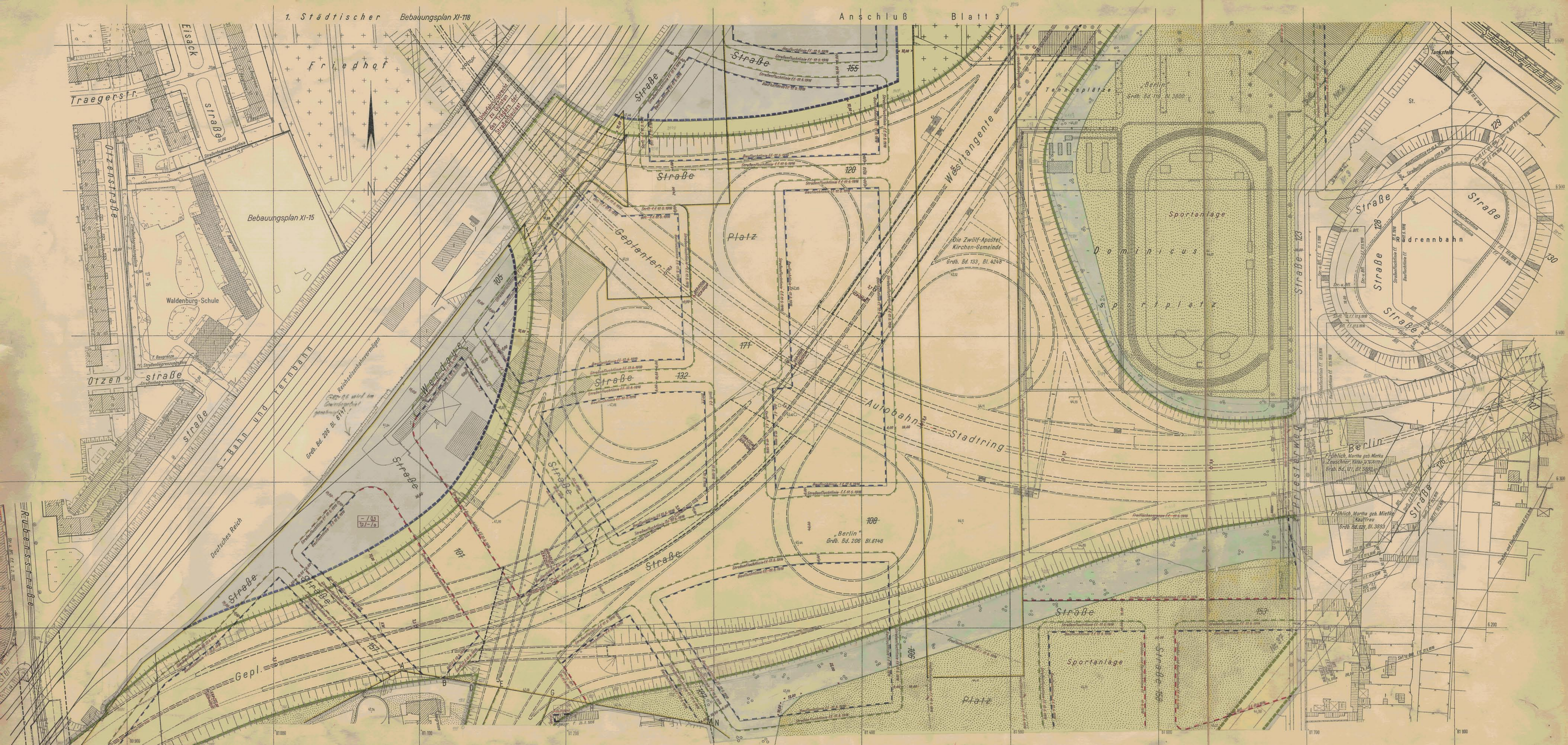
Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341/GVBl. S. 685, 1077) in Verbindung mit § 4 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesbaugesetzes vom 21. Oktober 1960 (GVBl. S. 1080) durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.
 Berlin, den **19. August 1964**

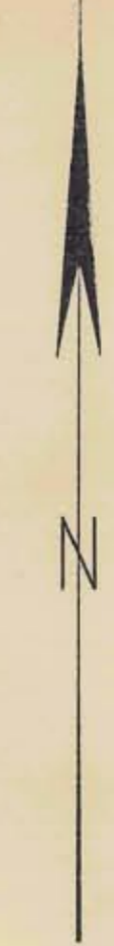
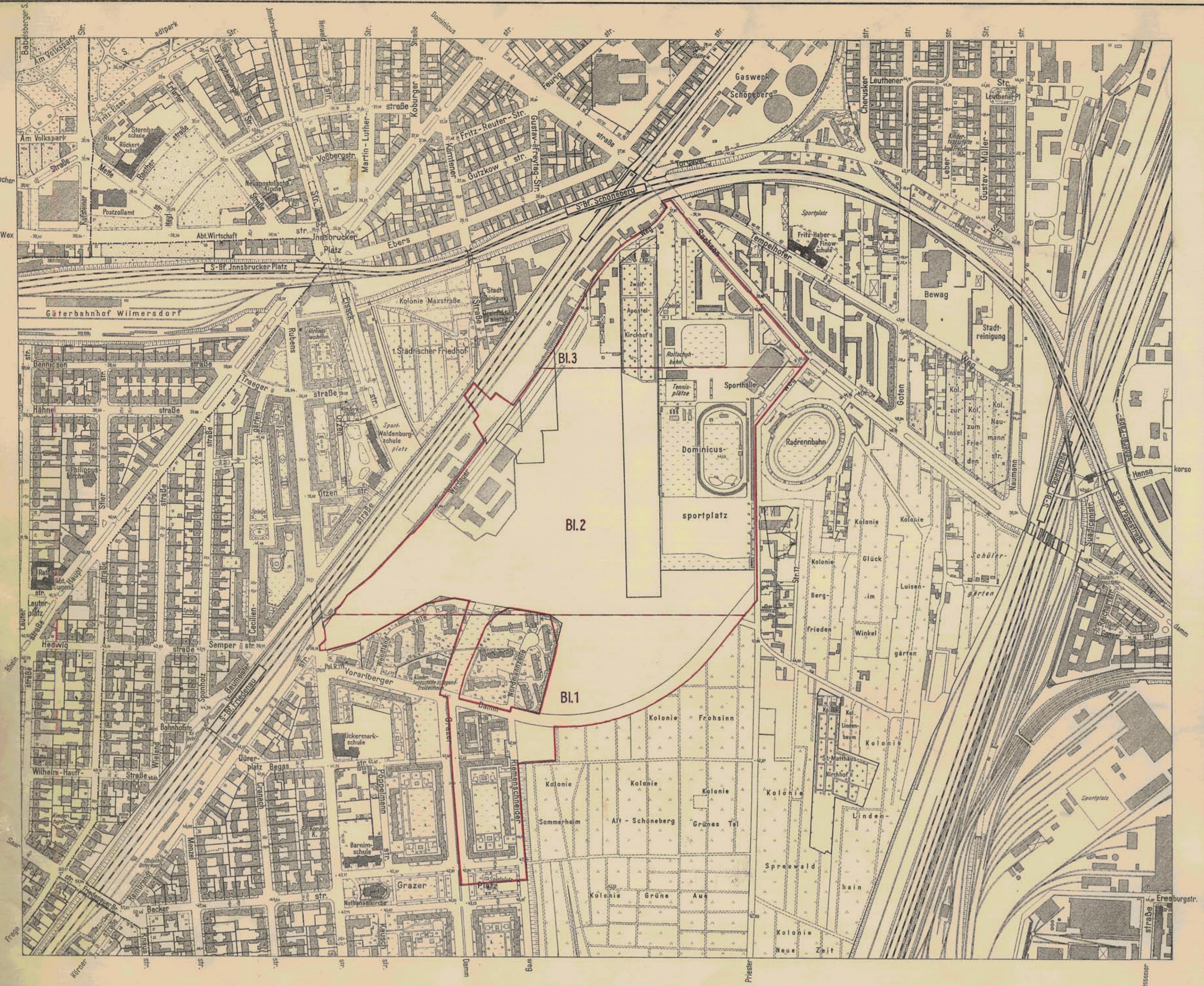
Für den **Senator für Bau- u. Wohnungswesen**
gez. Theuner

Die Verordnung ist am **8. 9. 1964** im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. **239** verkündet worden.

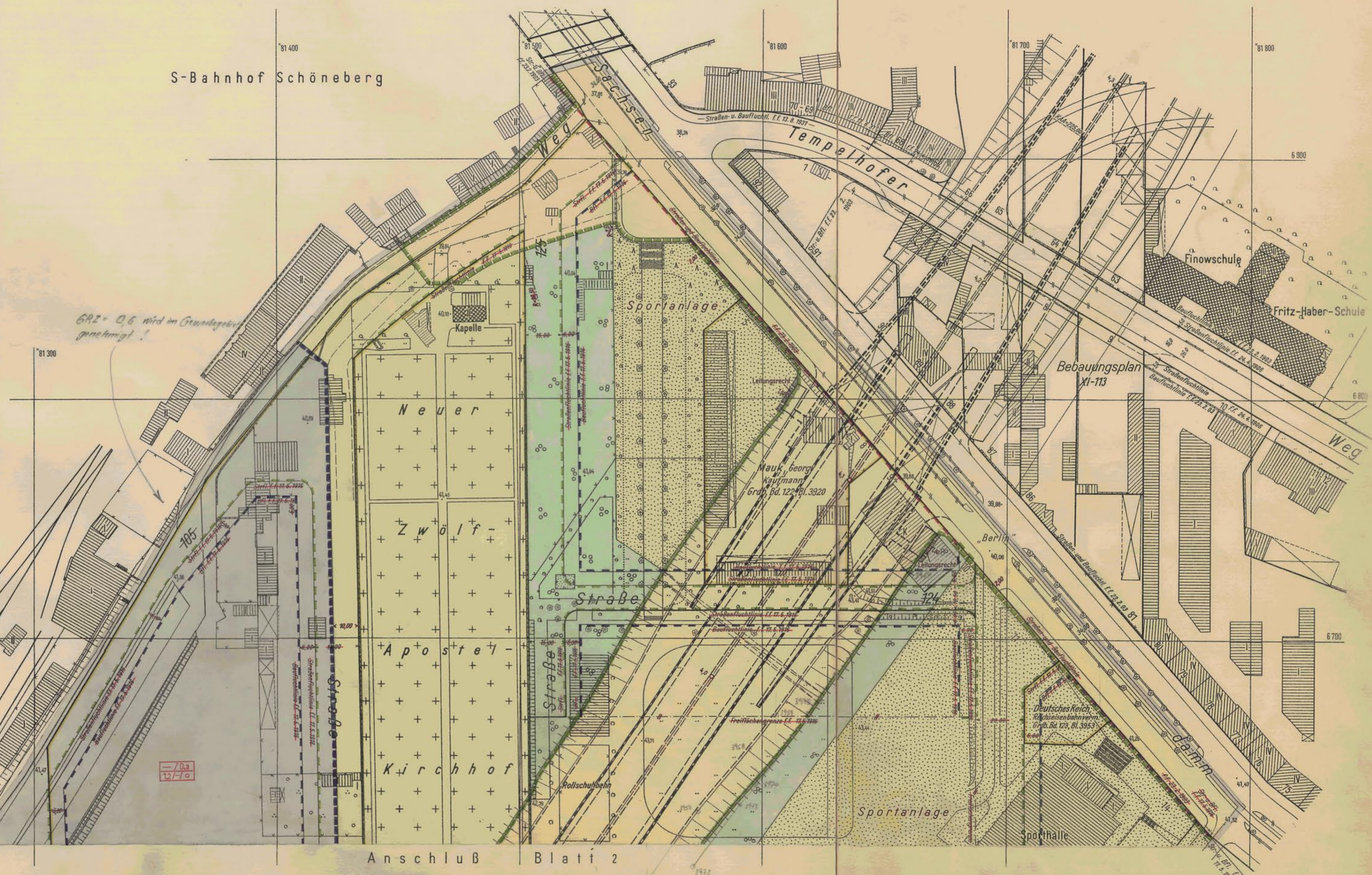
Zu diesem Bebauungsplan gehört ein Blatt Längenprofile

A. Festsetzungen		Zeichenerklärung	
Begrenzungslinien	festzusetzen aufzuheben		
Beschränkungen			
Überbaubare Flächen			
Nicht überbaubare Flächen, Verkehrsflächen, Grünflächen usw.			
B. Nachrichtliche Eintragungen			
Gebäude			
Abkürzungen			
Grenzen usw.			





S-Bahnhof Schöneberg



Bezirksamt Schöneberg
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Amt für Vermessung

gez. Teich
Architekt

Maßstab 1:1000

